



Decca SXL 6081

Ravel: Shéhérazade / Berlioz: Les nuits d'été

Format: 1LP 33rpm / standard sleeve

Manufacturer: Speakers Corner

Release date: 28.02.2012

Obwohl zur Entstehungszeit von Ravels "Shéhérazade"-Vertonung aus heutiger Sicht bereits gültige Werke wie die "Pavane pour une Infante" und "Jeux d'eau" geschaffen waren, kämpfte der junge Komponist um seinen Durchbruch. Nicht weniger als fünf Mal trat er den Wettbewerb um den "Prix de Rome", Frankreichs höchsten Musikpreis, an und errang dabei nicht mehr als einen Achtungserfolg.

Ravels provozierende Aussage, keiner musikalischen Strömung zu folgen, sondern Anarchist zu sein, spiegelt sich im freien girlandenhaften Tonspiel der "Shéhérazade" wider. Orientalischer Gestus verbindet sich mit spätromantischer Harmonik und dem impressionistischen Glanz der Moderne, deren Tiefe mehrfaches Hören verdient und erfordert.

Das Los des unverstandenen Genies teilt Ravel mit Hector Berlioz, dessen um 1832 komponierter Zyklus "Nuits d'Été" mit seinen pulsierenden, ariettenhaften, aber auch morbid-geisterhaften Liedern ein wunderbares Exemplar französischer Romantik darstellt. Für die unübertroffene Güte der Interpretation fand der Produzent und Autor G. A. Eckle große Worte: »Das französische Repertoire in ihrem Fach wurde durch Régine Crespin gleichsam qualitativ definiert.«

Aufnahme: ?September 1963 in der Victoria Hall, Genf, von James Lock

Produktion: ?Michael Bremner Maurice Ravel: "Shéhérazade" / Hector Berlioz: "Les Nuits d'Été" - Régine Crespin and the Orchestre de la Suisse Romande conducted Ernest Ansermet